

---

Subject: Neuling braucht Ratschläge

Posted by [Karandulene](#) on Fri, 18 Sep 2015 07:52:12 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Hallo Leute,

ich lese schon eine Zeit lang hier im Forum mit und wollte mich jetzt mal gerne direkt an euch wenden. Vielleicht könnt ihr mir ein paar Ratschläge geben.

ZU MIR:

Ich bin 23 und war bis vor 3 Monaten noch fuer mein volles Haar bekannt. Mittlerweile hat sich viel getan. Vor dem Urlaub hab ich erstmals bemerkt, dass beim Duschen plötzlich mehr Haare als zuvor ausgehen, hab mir aber noch keine Gedanken gemacht. Im Urlaub dann (war 7 Wochen unterwegs) fiel mir Mitte August erstmals eine lichte Stelle am Hinterkopf auf. Jetzt bin ich wieder zuhause und merke mittlerweile, wie sich das Haar auch am Oberkopf stark ausduennt. Ich kann das noch gut kaschieren, da ich laengere Haare habe, mache mir aber starke Gedanken wie lang das noch so bleibt.

Ich frage mich ob ich vielleicht eine besonders starke Form des Haarausfalls habe, da es scheinbar so schnell voranschreitet. An Duschtagen zaehle ich um die 150 Haare, sind aber sicherlich eher noch mehr. An anderen Tagen um die 80 (auch hier Dunkelziffer wohl höher). Mir ist bewusst dass diese Zahlen eigentlich noch nicht sehr hoch sind aber die Tatsache, dass man mittlerweile schon was sieht beweist ja, dass ich Haarausfall habe.

Gleichzeitig spannt und juckt (nur leicht, vorwiegend dieses spannende Gefuehl) meine Kopfhaut an den betroffenen Stellen unregelmäßig. Außerdem ist mir aufgefallen, dass viele der Haare, die raus kommen, leicht verkrüppelt sind, sprich verbogen, geknickt, usw. obwohl ich eigentlich glattes Haar habe.

WAS ICH GETAN HABE BISHER:

Ich war beim Hautarzt. Er hat meinen Verdacht auf Kopfhautpilz nicht bestätigt. Er hat mich zum Blut abnehmen geschickt. Alle Blutwerte sind ok (Eisen, Leber, Schilddrüse). Jetzt soll ich mich bei einem anderen spezialisierten Hautarzt vorstellen. Dort soll ein Trichoscan gemacht werden (ist dieser in meiner Situation sinnvoll?). Das kostet mich um die 100 € aus eigener Tasche (inkl. Beratung). Außerdem habe ich ein Rezept fuer Regaine bekommen. Aber angesichts meiner etwas längeren Haare mache ich mir Gedanken ob ich mit der Anwendung von Regaine glueklich werden kann...

Außerdem denke ich darueber nach ob es vielleicht sinnvoller ist gleich Flnasterid zu nehmen, da der HA scheinbar so aggressiv ist..

Ich freue mich auf eure Antworten und persönlichen Meinungen und danke im Vorraus !

---